



**Der Magistrat
STADT GROSS-UMSTADT**

Groß-Umstadt, den 27.09.2018

Niederschrift

9. Ortsbeiratssitzung Dorndiel vom 10.09.2018

Anwesend:

Ortsvorsteher

Herr Karl-Heinz Dührig

Ortsbeiratsmitglied

Herr Alfons Bachmann

Herr Mirco Dührig

Herr Jürgen Jost

Frau Carmen Merkel

Magistrat

Herr Stadtrat Dr. Reiner Hofmann

Herr Stadtrat Diethard Kerkau

Seniorenbeirat

Herr Ernst Oberle

Schriftführerin

Ursula Deckert

Nicht anwesend:

Beginn der Sitzung: 20:00 Uhr
Ende der Sitzung: 22:20 Uhr

Tagesordnung:

9. Ortsbeiratssitzung Dorndiel am 10.09.2018

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Genehmigung der Niederschrift vom 14.03.2018
3. Stelenplatz auf dem Friedhof
4. Bericht aus dem Magistrat
5. Bericht des Ortsvorstehers zu erledigten/unerledigten Anregungen
6. Nachtragshaushaltsplan
7. Friedhofswart/in
8. Wirtschafts- und Radweg nach Mömlingen
9. Seniorennachmittag 2018
10. Verpachtung von ungenutzten Wegen
11. Gülle- und Mistausbringung in Dorndiel
12. Mitteilungen und Anfragen

Treffen um 20:00 Uhr auf dem Friedhof zu einem kleinen Rundgang und Vororterklä-
rungen zu den Stelen, Urnengräbern und Wiesengräbern.
Die neue anwesende Friedhofswartin wurde vorgestellt.

Zu TOP 1 Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Herr Dührig eröffnete die Sitzung um 20:15 Uhr im Bürgertreff.
Er begrüßte zur 9. Ortsbeirat-Sitzung die Vertreter des Magistrates, des Seniorenbei-
rats, die Ortsbeiratsmitglieder und die sehr zahlreichen interessierten Bürger Dorn-
diels.

Es wurde frist- und formgerecht eingeladen

Die Beschlussfähigkeit wurde festgestellt.

Zu TOP 2 Genehmigung der Niederschrift vom 14.03.2018

Herr Dührig bat die Ortsbeiratsmitglieder um Genehmigung der Niederschrift der 8.
Ortsbeirat-Sitzung.

Dies wurde einstimmig von den anwesenden Ortsbeiratsmitgliedern genehmigt.

Zu TOP 3 Stelenplatz auf dem Friedhof

Herr Dührig teilt mit, dass ein Ortstermin seitens der Verwaltung und dem Ortsvorste-
her bezüglich des Standortes für die Stelen stattfand.

Als Standort für die Stelen wurde bei dem Ortstermin von der Verwaltung der freie
Platz vor der Trauerhalle unter einer Birke vorgeschlagen. Die dort befindliche Birke
würde dann entsprechend zurückgeschnitten.

Der ursprünglich vorgesehene Platz an der hinteren Mauer war hinfällig geworden, da
die Mauer dort sanierungsbedürftig ist.

Bereits vor 2 Jahren wurden vom Ortsbeirat Wiesengräber und neue Urnengräber
angesprochen. Herr Dührig informierte nun darüber, dass es in naher Zukunft auch
Wiesengräber auf dem Friedhof in Dorndiel geben wird.

Standort: freie Rasenfläche vor dem Kreuz.

Ebenso wurde über den Platz der Urnengräber, die entlang der Mauer auf der rech-
ten Seite weitergeführt werden, informiert.

Zu TOP 4 Bericht aus dem Magistrat

Herr Dr. Hofmann informiert zu Themen aus dem Magistrat:
Der Magistrat hat z. Zt. viele Themen abzuhandeln.

- Enorme Probleme hat die Verwaltung durch die extreme Trockenheit, hier besonders die Bewässerung der städtischen Grünflächen.
- Ebenso massive Probleme bereiten die durch die Trockenheit hervorgerufenen Rohrbrüche.
- Im Waldbestand gibt es viele vertrocknete Bäume mit massiven Käferbefall.
- Den Klimabesonderheiten, die mit Starkregen einhergehen, sind die Abwasserleitungen nicht mehr gewachsen. Viele Neubauprojekte sind noch an die alten Abwasserleitungen angeschlossen. Man verschafft sich momentan einen Überblick, inwieweit eine weitgehende Sanierung der alten Abwasserleitungen in Angriff genommen werden muss. Es soll in allen Stadtteilen der Zustand der Leitungsnetze protokolliert und erfasst werden.
- Desweiteren steht die Bahnhofsgestaltung in Groß-Umstadt und Wiebelsbach an.
- Es wird große Veränderungen im Forstbereich geben, da das Holz nicht mehr von einer Zentrale für die Kommunen verkauft werden darf.

Zu TOP 5 Bericht des Ortsvorstehers zu erledigten/unerledigten Anregungen

- a) Die Stolperfalle „Anschlag“ am Toreingang zur Trauerhalle wurde am 04.05.2017 erstmals mit der Bitte um Änderung beantragt. Am 24.01.2018 kam die Nachricht: Auftrag wurde erteilt. Bisher ist nichts weiter geschehen
- b) 2017 wurde festgehalten, dass der Zaun am Kinderspielplatz erneuert werden soll. Im Haushalt 2018 sind die Kosten eingestellt. Der Zaun sollte im Frühjahr 2018 instand gesetzt werden. Der Zaun ist nach wie vor marode.
- c) Die Hecken am Kinderspielplatz wachsen ins Uferlose. Sie müssten ganz massiv zurückgeschnitten werden.
- d) Auch am Rosengärtchen ist seit dem 28.02.2017 nichts passiert. Lediglich die Rosen wurden zum Teil ersetzt. Seitens der Bürger kam der Vorschlag, das „Rosengärtchen“ als Blühfläche anzulegen. Frage an die Fachabteilung, ob das Sinn macht und umzusetzen ist.
- e) Unsere Anfrage aus der vorletzten Sitzung hinsichtlich eines rechtskräftigen Bebauungsplanes in Dorndiel wurde in den Bauausschuss verschoben. Bisher war sie dort noch kein Thema.
- f) Auf die Nachfrage der Bürger hinsichtlich der Übergabe des „Spendengeldes aus den Weihnachtsmarkt-Veranstaltungen“ für den Dorndieler Spielplatz teilt die Stadt mit: Die Gelder wurden in die Gesamtmaßnahmen für den Spielplatz Dorndiel eingebracht.
- g) Der Flutgraben am Sportplatz war dicht und Wasser staute sich auf. Es musste 2x erinnert werden, dass noch nichts passiert sei. Mittlerweile wurde der Graben gemäht und sauber gemacht.

- h) Die bereits mehrmals monierte Straßenbeleuchtung Breubergstraße/Ostring wurde gemäß den Planungen des E-Netzes Hessen umgebaut und erweitert. Es passiert hier jetzt weiter nichts mehr.

Zu TOP 6 Nachtragshaushaltsplan

Der Nachtragshaushaltsplan 2018 wurde von Herrn Dührig vorgestellt. Der Ortsbeirat hat diesen zur Kenntnis genommen.

Zu TOP 7 Friedhofswart/in

Vor ca. einem ¾ Jahr hat sich Herr Taliadouros bereit erklärt, das Amt des Friedhofswartes zu übernehmen. Die Stadtverwaltung und auch der Ortsvorsteher haben sich mehrmals mit Herrn Taliadouros in Verbindung gesetzt. Aber es kam zu keiner Rückmeldung seitens Herrn Taliadouros. Damit war das Amt des Friedhofswartes wieder zu vergeben. Jetzt hat das Amt seit Ende August 2018 Frau Leonie Dührig, Fuchsweg 4, Groß-Umstadt/Dorndiel übernommen.

Zu TOP 8 Wirtschafts- und Radweg nach Mömlingen

Ewiges Thema seit 1994!

Es fand ein Ortstermin mit Herrn Bürgermeister Ruppert, Herrn Dr. Hofmann, Herrn Strunz, Herrn Sauerwein und dem Ortsvorsteher Herrn Dührig statt. Einhellig wurde festgestellt, dass dieser Weg kaum vernünftig als Radweg genutzt werden kann. Der Wirtschafts- und Radweg war am 05.06.2018 auch Thema im Bauausschuss. Im Protokoll des Bauausschusses steht lediglich, dass Bürgermeister Ruppert dort darüber berichtet hat.

Am 17.07.2018 erhielt der OV die Info, dass in der Vorstandssitzung der Jagdgenossenschaft im Herbst über eine Kostenbeteiligung gesprochen werden soll. Ein Vorortstermin einer Fachfirma für Waldwegebau habe stattgefunden. Kostenvoranschlag liegt noch nicht vor.

Hinsichtlich der Herrichtung des Wirtschafts- und Radweges müsse auf jeden Fall die Jagdgenossenschaft mit ins Boot genommen werden. 50 % der Finanzierung übernimmt dann die Stadt.

Der Ortsbeirat wird an diesem Thema dran bleiben.

Zu TOP 9 Seniorennachmittag 2018

Den Termin für den Seniorennachmittag haben wir in der letzten Ortsbeirats-Sitzung auf den 10.11.2018 festgelegt. Der Mietvertrag ist unterschrieben. Der Veranstaltungsbeginn wurde auf 14.30 Uhr festgelegt.

Die Bewirtung soll wie im letzten Jahr erfolgen.
Kuchen von der Bäckerei Lautenschläger, Wurst von der Filiale der Metzgerei Grassau und Wein von der Winzergenossenschaft.
Die ansonsten benötigten Sachen werden durch Herrn Dührig besorgt.
Alle anwesenden Senioren/innen über 80 Jahre sollen wieder ein Weinpräsent erhalten. Dies wurde durch den Ortsbeirat befürwortet.

Als Programmpunkte haben zugesagt:
-Herr Gärtner / Klarinette
-Herr Dana Furrey / Trompete
-Frau Jenny Dührig / Gitarre
-Frau Petra Boll/Herr K.H. Dührig / Sketch

Evtl. noch angefragt werden soll: Frau Manuela Dührig bezüglich der Kindertanzgruppe.

Abgesagt haben:
-MGV Groß-Umstadt, da in diesem Jahr an keinen externen Veranstaltungen teilgenommen wird

- Tanzgruppe „Aschafftal Dancers“ gesundheitsbedingt -

Der Aufbau soll am Vorabend (09.11.2018 um 19.00 Uhr) erfolgen.

Zu TOP 10 **Verpachtung von ungenutzten Wegen**

Herr Sauerwein bat den Ortsbeirat um Stellungnahme zu zwei Feldwegen, die Bauer Klimmer pachten möchte.

1. Weg: „Im Floss“ hinter der Pumpstation Flur Nr. 53
2. Weg: „In den Ochsenäckern“ (Grenzweg) Flur Nr. 2

Ergebnis der intensiven Diskussion:

Die Wege sollten eigentlich wiederhergestellt werden. Feldwege und Wegraine sollten erhalten bleiben. Man kann nicht sagen, dass dies ungenutzte Wege sind. Feldwege sind auch Lebensraum für Blumen, Tiere und besonders für Insekten! Feldwege sollten aufgewertet und für die nicht mehr vorhandenen evtl. Ausgleichsflächen geschaffen werden.

Das Thema sollte zusammen mit den Landwirten, Herrn Sauerwein sowie dem Ortsvorsteher Herrn Dührig am „Runden Tisch“ neu aufgegriffen werden.

Der Ortsbeirat beschließt heute darüber keine Entscheidung zu treffen, da nicht nur diese Wege betroffen sind, sondern viele andere Wege auch schon umgebrochen sind.

Antrag an die Verwaltung, Herrn Sauerwein:
Bitte zum „Runden Tisch“ einladen

Zu TOP 11 Gülle- und Mistausbringung in Dorndiel

Es kam zu massiven Beanstandungen seitens einiger Bürger in Dorndiel, die an den Ortsbeirat bezüglich des enormen Gestanks durch die Gülle- und Rindermistausbringung herangetragen wurden.

Herr Klimmer (Landwirt aus Obernburg) hat dem Ortsvorsteher Dührig daraufhin gezeigt, wie Gülle ausgebracht wird. Subunternehmer werden mit der Ausbringung der Gülle beauftragt. Sie bringen die Gülle mit großen Tanklastern an die Äcker und dort wird die Gülle in einem Arbeitsgang ausgebracht und untergearbeitet. Dadurch ist die Geruchsbelästigung recht minimal. Zur gleichen Zeit hat auch Herr Hock (Landwirt aus Radheim) Rindermist ausgebracht hat, der zusätzlich zur Geruchsbelästigung beitrug.

Landwirt Hock teilte mit, dass die Landwirte sich an die Düngerverordnung halten. Es würden keine Unmengen Dünger ausgebracht, wie kritisiert wurde.

Mitteilung seitens Verwaltung: Nach Überprüfung durch die Stadtverwaltung konnte keine Verfehlung festgestellt werden.

Diskutiert wurde in diesem Zusammenhang auch die Nitratbelastung, die dann evtl. erst in späteren Jahren unser Trinkwasser belastet. Diese Problematik ist vom Ortsbeirat nicht zu lösen und müsste an anderer Stelle weiter behandelt werden.

Zu TOP 12 Mitteilungen und Anfragen

- Die Kugelbäume in der Pfarrstraße sind sehr unterschiedlich gewachsen und hängen zum Teil wieder bis an die Häuser.
Antrag an die Fachabteilung:
Bitte im Herbst 2018 zurückschneiden
- Die Straßenbeläge weisen wieder ordentliche Schlaglöcher auf. Gerade in der Breubergstraße (hier Bereich Haus Nr. 5-7) werden die Häuser durch die Erschütterungen, besonders wenn der Bus drüber fährt, beeinträchtigt. Hier ist Handlungsbedarf!
- Frau Pfarrerin Meingast schlägt als Termin am Volkstrauertag (18.11.2018) folgende Termine vor: Sonntag, 14.00 Uhr, Sonntag, 15.00 Uhr, Samstag: 17.11.2018 – 18.00 Uhr.
DRK und Feuerwehr werden wieder vom OV angesprochen .

Es wurde der Termin für Sonntag, den 18.11.2018 um 15.00 Uhr an genommen.

- Bezüglich der 1275-Jahr-Feier sollte von Seiten der Stadtverwaltung eine „historische Sportolympiade“ der Stadtteile stattfinden. Diese ist aber ins Wasser gefallen, da nur 3 Ortsteile teilnehmen wollten.
- Die Anwohner der Hirschbergstraße 3 und 3a teilen mit, dass durch die Trockenheit beim Befahren diesen Straßenbereichs eine enorme Staubentwicklung entsteht. Ursache ist, dass bei diesem nur geschottertem Straßenabschnitt

der Sand die abfallende Straße herunter gespült wird.

Antrag an die Fachabteilung (Ordnungsamt) :

1. Aufstellung eines Straßenschildes im Bereich des Anwesens Haus Nr. 3A: „Schrittgeschwindigkeit fahren“
 2. Anbringung einer Querrinne , damit der Sand der runtergespült wird, aufgefangen wird (Vermeidung Staubentwicklung)
- Antrag an die Fachabteilung (Bauhof): Der Flutgraben in der Hirschbergstraße (Anwesen Becker : Am Schafrain 2 bis Anwesen Pommer, Hirschbergstraße 3A) sollte mit sauber gemacht werden. Bitte in den Ortspflegeplan mit aufnehmen.

Herr Dührig bedankte sich für das Vertrauen und wünscht weiterhin eine gute Zusammenarbeit. Er schloss die Sitzung um 22:20 Uhr

Karl-Heinz Dührig
Ortsvorsteher

Ursula Deckert
Schriftführerin